



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Hermann Ranke an Adolf Erman

Ranke, Hermann

Heidelberg, 03.11.1920

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-97482](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-97482)

Freidellin, 3. November 1920.

Lieber Herr Herr Professor!

Ist fort die Ihre Längst einmal erschienen wollen, aber wir haben
das Bucher aufzugeben für Sie auf keine nach Reich - wenn Sie
Ihre freundliche Ratsch. wir geben aber auf zeitigen Auftrags.
Ja, die Ausgabe an die "Notgemeinschaft" ist nur kleinen Tag
mit 31 Ägyptologen - i. Ägyptologinnen (für Klubb i. für n. Fall)
- Name nur für abzugeben. Der Betrag um 16000 M. ist
nach dem fußweg R i. R. ist schriftlich dem verbleibenden
(die Erklärung, daß es beizulegen), sofort nach der Fertigstellung
der neuen Ausgabe zugunsten zu werden. Ich hoffe sehr, daß die
neue sofort knüllig wird - wir hoffen ja auf Teil i. Teil nach
dem neuen Teil, die gläubigen nicht, um unglücklich werden oft der
Gode unter der fischen wird, wenn man so lange Tage können
Kümmern nach mit dem "Möcher" Teil! - und selbst das Geld
daß, die Sie mir das hoffen, daß nach dem Antiquarischen
neue wird? Frau von Galle sagt, die fäthm in Fildesheim jemand
gefunden, der (oder die?) das neue will. Versuchen Sie mir nicht,
wenn es nicht ist, daß mir für jede Hilfe dankbar sind, die

Dann Thierry, der sich an dem neuen Ordinal für Agriologie auf
mei vorhabendes Bäumlein zu setzen hat in. mit seiner Mutter Frau
mit der kleinen „Anneke“ ganz in dyllich faesfall - beide leben von
große sehr begierig nach dem. Es sind aber sehr gut dass auch Suonck
Kurgroße mit der Kaligierbistovitar Kristensen (mit Wornen) der
sich speziell für Ägypten interessiert mit in der Abhandlung
der Aegypten da man Kenntnis hat nicht mit mir selbst nicht vordat-
liche Aesthetik für Ägypten. Kaligierbistovitar hat. Die Hollän-
dische Gesellschaft ist groß, mit der Tätigkeit für die Holland
sich nach unserer Mitwirkung ziemlich stark heraus zu sein.
Man hat sich offenbar nur einen „Kaffeehaus“ für die Holland nicht
genügend gefördert - aber nicht mehr die der Eukente der auf
nicht notwendig in. fällt sich heraus die Abhängigkeit der fuy-
land. Aber ganz abgesehen davon haben wir nicht ganz Ansehn für
sich heraus kommen gelernt, mit der Zeit und - mit auch die Falsch,
dass man manchmal nicht Zeit lang manigfaltig von der stark beson-
ner, der für auf allem lastet. - In laus hat es alles gesehen gesehen.
Dann. Die Kinder haben alle etwas fast gesehen - zum in der Stimmung,
der Klänge an die Sprache mit sehr forschend - mit sind sich wieder
frisch an der Arbeit. Launa mit Aendernd sind Holz, Latex,

Lufmann als normaler Karyotyper, Lacina als "Kulturhistorikerin" in
Mädchenschulbildung. Manu's Frau ist die kleinste, die gar nicht so wirklich
Achtung bekommen ist, aber sie ist immer und immer fröhlich, trotz sehr
unangenehmer Mädchen, weil trotzdem sie das eigentlich nicht. Thea:
Am 26. Tag mit Atalies gestrichelt, auf dem ganz in Land mit bloßem
Körper. - Ich finde die in folgenden gemeinsamen Kräftigung die tief
in einem in der auf meine guten Aushalten angewandt. Die Rollenspiele
meinet in ganz: 2 Anfänger, je 3 Leute in "altg. Nacht urkündlich"
(zu nicht die Zeit - Mistrage) und "fischer. Aufschrift" (Urkunde IV, 2) und
etwa 1 D. Zucht in der (nein, nicht, ja), sehr oft "Ausspruch", die in einem
ersten Mal sehr. Nur in Mauerstein, durch Landesherrliche ist
meiner Freitag Nachmittag für 600 M (= 1/3 Aug.!) Markkäufe sehr
(oder 2 Paar Riefel!) bis zu etwa 60-80 Leute in der. Sie sprechen in die
d. "Kulturhistorik". Die Arbeit macht sie in, und in sehr, nachher
durch kommt in sehr zu sein, das ist wieder sehr leicht, als "unser"
Einführung. Raum. Die $\bar{a} > \bar{o} > \bar{u}$ sehr nicht zur Zeit. Ich hatte
Wilhelm Schulze in der in der nicht getroffen in. Ich ab, für dann
ausgeschlossen in folgenden aus. Ich sehr sehr in auf keine Antwort.

Ich sehr sehr, das in diese alles geteilt ist, und nicht eine
freundliche Seite in Freyschule in der in der. Die sehr in
mit der neuen Chestomathie?? Und malen sehr, auf
in einem Frau. Ho sehr auf der in der sehr J. Keruka